



Elektronisches Rezept (eRezept)

Der bundesweite Rollout des elektronischen Rezepts hat am 1. Juli 2023 begonnen. Vertragsärztinnen und -ärzte sind nach den Plänen der Bundesregierung dann ab dem 1. Januar 2024 verpflichtet, für verschreibungspflichtige Arzneimittel eRezepte auszustellen. Ein entsprechendes Gesetz ist in Vorbereitung.

Die KBV empfiehlt Praxen, sich auf die Umstellung zum 1. Januar 2024 vorzubereiten und das eRezept auszuprobieren **KBV - Elektronisches Rezept (eRezept)**.

Um Praxen in puncto eRezept zu unterstützen, startet die KBV zusätzlich eine eRezept-Serie in den Praxis-Nachrichten. Alle zwei Wochen werden einzelne Aspekte wie das elektronische Signieren oder Besonderheiten bei der Heimversorgung vorgestellt. Der erste Teil startete bereits zum 10.08.2023 und kann über folgenden Link aufgerufen werden: **KBV - eRezept-Serie startet: Das sind die technischen Voraussetzungen**

Die gematik hat dazu ebenfalls ein umfangreiches digitales Informationspaket für Ihr Wartezimmer zusammengestellt mit Checklisten, eRezept-Patienteninformationen, Plakaten und Erklärfilmen, die kostenfrei über folgende Seite der gematik als Download zur Verfügung gestellt werden:

Mehr auf der Themenseite der gematik ...



Weitere Informationen zur Einführung des elektronischen Rezepts finden Sie auch auf unserer eigenen Themenseite



Elektronischer Heilberufsausweis (eHBA G2) – notwendige Ausstattung für den Einsatz des eRezept

Der elektronische Heilberufsausweis (eHBA Generation 2) ist im Rahmen der Telematikinfrastruktur eine wichtige Karte. Nicht nur, dass er die juristische Berechtigung für den Zugriff auf die ePA ist. Viel wichtiger ist die „Digitale Signatur“, die Sie für den eArztbrief, die eAU und vor allem das eRezept benötigen. Das eRezept muss zwingend von dem Leistungserbringer digital signiert werden, der es ausgestellt hat.

Mehr Informationen rund um den Einsatz und die Bestellung des eHBA finden Sie auf www.ti.kvno.de ...





Wissen macht sicherer

Das Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI) stellt allen IT-Arbeitenden kostenlos Informationsmaterialien rund um die IT-Sicherheit zur Verfügung. Nur wer die Gefahren erkennt, kann angemessen reagieren. So werden gut und kompakt lesbar z.B. die **Methoden der Cyber-Kriminalität** erläutert, **Basismaßnahmen der Cybersicherheit** empfohlen oder **Risiken und Sicherheitstipps für die Cloud** gegeben. Sie haben andere Themen aus Sicht eines Unternehmers oder Verbrauchers? Ein Blick auf die Seiten des **BSI** lohnt sich immer.

Neue Online-Informationsveranstaltungen

23.08.2022: Datenschutz und IT-Sicherheit in der Praxis



25.08.2022: Wechsel von Praxisverwaltungsprogrammen (PVS) – (Präsenzveranstaltung)



30.08.2022: Telemedizin



01.09.2022: Start-up in die ambulante Versorgung (u.a. mit dem Thema IT in der Praxis)



Impressum

IT-Beratung der Kassenärztlichen Vereinigung Nordrhein
Claudia Pintaric (V.i.S.d.P)
Tersteegenstr. 9 | 40474 Düsseldorf
E-Mail: it-beratung@kvno.de